



Sperrung der Staatsstraße 2550 (ehemals B 12) im Ortsteil Ehring wegen Erneuerung der Brücke über den Grünbach

Vollsperrung ab Montag, 15. April, bis voraussichtlich Mitte September. Zufahrt zum Ehringer Hof (Innstraße/Traunstraße) bleibt möglich

Rund 90 Jahre hat die Brücke über den Grünbach im Gemeindegebiet Polling bei Mühldorf am Inn ihren Dienst getan und damit die angestrebte Lebensdauer einer Brücke voll erreicht. Da eine Sanierung angesichts des Alters und der vorhandenen Schäden am Bauwerk aus wirtschaftlicher Sicht nicht mehr sinnvoll war, lässt das Staatliche Bauamt Rosenheim die Stahlbetonbrücke gegen einen Neubau ersetzen.

Für den Ersatzneubau wurden bereits Sparten verlegt und eine Baustellen-Einrichtungsfläche unweit des Grünbachs eingerichtet. Nun wird mit dem Abbruch der alten Brücke und der Herstellung der Baugrube begonnen; los geht es damit am Montag, 15. April. Dann folgt der eigentliche Neubau. Dafür werden zuerst die Fundamente, dann die Stiele und dann der Riegel (gewissermaßen die Wände und die Decke) der Rahmenbrücke errichtet. Anschließend erfolgt die Abdichtung, die Herstellung der Fahrbahn sowie der Einbau der Brückenausstattung und das Aufbringen der Straßenmarkierungen.

Im letzten Schritt werden die landschaftsplanerischen Arbeiten umgesetzt. Dazu gehört das Anlegen der Uferböschungen und einer sogenannten Berme, eine Art Wall. Das soll die ökologische Durchgängigkeit für kleine Tiere verbessern. Läuft alles nach Plan, kann der Verkehr auf der Staatsstraße 2550 ab etwa Mitte September auf der neuen Brücke über den Grünbach laufen.

Bis es soweit ist, muss die Staatsstraße in diesem Bereich gesperrt werden. Die Umleitung erfolgt großräumig, über die B 299 bei Altötting, dann nordwärts zur A 94 (AS Altötting) und über die Anschlussstelle Mühldorf Nord und die St 2092 (Bürgermeister-Hess-Straße) über die St 2352 (Nordtangente) zurück auf die St 2550 nach Polling. In der Gegenrichtung verläuft die Umleitungsstrecke entsprechend. Der Ehringer Hof (Ecke Innstraße/Traunstraße) bleibt während der gesamten Bauzeit erreichbar. Die Innstraße bleibt unter halbseitiger Verkehrsführung mit Ampelregelung geöffnet.

Die Kosten in Höhe von rund einer Million Euro trägt der Freistaat Bayern. Das Staatliche Bauamt Rosenheim bittet alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die Einschränkungen während der Bauzeit.

Quelle der Pressemitteilung sowie des Umleitungsplanes „Staatliches Bauamt Rosenheim“